

Die Landeshauptstadt Innsbruck sucht

eine Einsatzoffizierin/ einen Einsatzoffizier für den **Fachbereich „Einsatzbetrieb“** bei der **Berufsfeuerwehr Innsbruck** in Vollbeschäftigung im Tagdienst zum baldigen Eintritt.

Aufgabenstellung:

- Führung des Fachbereiches „Einsatzbetrieb“
- Koordination der zentralen Beschaffung (Fahrzeuge, Ausrüstung, Feuerwehrtechnik)
- Koordination der feuerwehrinternen Werkstätten und Infrastrukturerhaltung
- Überwachung der Arbeitssicherheit und der Geräteprüfung
- Führung von Einsätzen als Inspektionsoffizier(-in)
- Mitglied in Feuerwehr-Fachausschüssen auf Landes- und Bundesebene

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene HTL-Matura
- Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union und einwandfreies Vorleben
- abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst bzw. Befreiungsnachweis (bei männlichen Bewerbern)
- uneingeschränkte körperliche und geistige Eignung (Exekutivdiensttauglichkeit)
- abgeschlossene Ausbildung als Berufsfeuerwehroffizier(-in) oder Bereitschaft zur Ausbildung
- mehrjährige Erfahrung als Führungskraft (OffizierIn) einer Freiwilligen Feuerwehr bzw. einer uniformierten Einheit erwünscht
- Führerschein der Klasse C von Vorteil
- Bereitschaft zum fallweisen Schicht- und Wechseldienst (24 Stunden)
- Organisationsfähigkeit, Führungskompetenz, Teamfähigkeit
- Kommunikationsbereitschaft und Konfliktlösungskompetenz

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.720,16 brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren, insbesondere einem körperlichen und geistigen Eignungstest sowie die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung ihrer Daten.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **22. Februar 2019** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

